

**Servicemitteilung September 96**  
**Umbauanleitung 550-U1.DOC**  
**AE 550**  
**2m-Amateurfunk-Mobiltransceiver**

Einige Kunden haben Probleme mit der Empfänger-Stabilität gemeldet.  
Wir haben festgestellt, daß es- je nach Werksabgleich- bei bestimmten Antennenkonstellationen zu Schwingneigung im Empfänger kommen kann.

**Die Schwingneigung des Empfängers zeigt sich bei folgenden Beobachtungen:**

- Das S-Meter macht unwillkürliche Ausschläge bis zum Vollausschlag, ohne daß ein Eingangssignal vorliegt
- Trotz sauberem Empfangssignal sind Störtöne zu hören, die sich beim Anfassen der Antenne verändern
- Bei Abgleichversuchen am Empfänger zeigen sich typische Schwingstellen.

**Ursache:**

Zu hohe Verstärkung in der 1. Mischstufe und Resonanzüberhöhung bei Filter L 204.

**Abhilfe:**

Gerät auf Lautsprecherseite öffnen, parallel zu C 223 (neben L 204) einen SMD-Widerstand 2.2 k zusätzlich einlöten.

Anschließend empfehlen wir, das S-Meter neu einzustellen (bei 26-30 dBµV EMK am Empfängereingang RV 201 so einstellen, daß gerade die Balken für S 9 erscheinen. Dies entspricht der für VHF üblichen Einstellung auf 100 µV (=46 dBµV EMK) - 20 dB).

Nach der Änderung ist ein evtl. neuer HF-RX-Abgleich unproblematisch: Bei Bandmitte L 201 mit moduliertem Eingangssignal auf bestes SINAD, L 202, 203, 204, 205 und 207 auf beste S-Meter-Anzeige oder maximale Spannung an RV 201, mit Scope gemessen.

**Die Änderung wird dem Hersteller mitgeteilt und bei der nächsten Serie berücksichtigt.**

**ALBRECHT ELECTRONIC GMBH**